



*„Die Geburt Jesu in Bethlehem ist keine einmalige Geschichte,
sondern ein Geschenk, das ewig bleibt.“*

Martin Luther

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Abreißkalender ist dünn geworden. Es ist nur noch kurze Zeit, dann feiern wir Weihnachten und stehen an der Schwelle zu einem neuen Jahr. Dies ist die Zeit der Besinnung, aber auch die Zeit, um rückblickend auf das alte Jahr zu schauen und einen Ausblick auf das neue Jahr zu wagen.

Ich möchte mich an dieser Stelle recht herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung bedanken.

Mein Dank gilt allen Vereinen bzw. allen ehrenamtlich Tätigen, die zum Wohle unseres Dorfes Hugsweiler in dieser Zeit tätig waren und somit unser Dorf lebens- und liebenswert machen.

Ein weiterer Dank gilt unserem engagierten Team des Projektes „DORV“ die dieses Projekt mittlerweile so weit gebracht haben. Bedanken möchte ich mich aber auch bei allen die dieses großartige Projekt „DORV“ unterstützen und dem „DORV-Team“ ihr Vertrauen schenken.

Nur gemeinsam können wir in unserem Dorf etwas bewegen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die schönsten Geschenke kann man nicht in Geschenkpapier einpacken „gute Gesundheit, eine tolle Familie, gute Freunde, ein Leben in Frieden, Liebe und Harmonie“.

All das wünsche ich Ihnen, auch namens des Ortschaftsrates und der Ortsverwaltung zu Weihnachten und für das Jahr 2023 von ganzen Herzen.

Ihr Georg Bader, Ortsvorsteher



Informationen der Ortsverwaltung

Das erste Mitteilungsblatt im neuen Jahr 2023 erscheint am 19. Januar 2023.

Die Ortsverwaltung Hugsweier ist vom 27. Dezember 2022 bis einschließlich Donnerstag, 5. Januar 2023 geschlossen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Bürgerbüro der Stadt Lahr unter Telf. 910-00 oder 910-0333.

Hinweis der Ortsverwaltung:

Aus aktuellem Anlass weisen wir darauf hin, dass die Person, die einen Hund hält oder führt, dafür zu sorgen hat, dass dieser seine Notdurft nicht auf öffentlichen Straßen, Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder auf fremden Grundstücken

verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen. (§ 11 Polizeiverordnung der Stadt Lahr).

Wir bitten um Beachtung.



Mitteilungen des Landratsamtes

Das Landratsamt Ortenaukreis informiert:

Pflanzliche Abfälle zu verbrennen ist mit wenigen Ausnahmen verboten

Landratsamt Ortenaukreis rät: Kompostieren oder Mulchen sind Alternativen

Im Herbst und Winter stehen wieder viele Besitzer von Gärten, Reb- oder Obstbaumflächen vor der Notwendigkeit, anfallendes Schnittgut zu entsorgen. „Das früher übliche Verbrennen pflanzlicher Abfälle ist aber bis auf wenige Ausnahmen nicht mehr zulässig und auch nicht mehr zeitgemäß“, darauf weist Julia Morelle hin, die Leiterin des Amtes für Gewerbeaufsicht, Immissionsschutz und Abfallrecht im Ortenaukreis. Und betont: „Pflanzenabfälle sind nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz vorrangig zu verwerten, sei es als Kompost, in Biogasanlagen oder auch als Heizmaterial in dafür geeigneten Verbrennungsanlagen.“

„Übliche Verwertungsmöglichkeiten sind, Pflanzenabfälle zu kompostieren oder zur Bodenverbesserung zerkleinert als Mulchschicht auf der Fläche zu verteilen“, so Morelle. „Dies kann bei kleinen Mengen auf dem eigenen Gelände erfolgen. Die pflanzlichen Abfälle können aber auch an Grüngutsammelstellen abgegeben werden. Von dort aus gelangen sie dann ebenfalls in die Verwertung.“

„Pflanzenabfälle außerhalb von Abfallbeseitigungsanlagen zu verbrennen ist nur dann zulässig, wenn die Verwertung technisch nicht möglich oder wirtschaftlich unzumutbar ist“, erklärt die Amtsleiterin weiter und gibt Beispiele: Eine Verwertung sei technisch etwa nicht möglich, wenn die Pflanzenabfälle mit Krankheiten oder Schadorganismen wie Esca, Feuerbrand oder Buchsbaumzünsler behaftet sind, die eine stoffliche Verwertung nach Bioabfallverordnung nicht zulassen. Damit wolle der Gesetzgeber verhindern, dass sich Schadorganismen verbreiten, so Morelle. Aus vergleichbarem Grund gelte eine Sonderregelung für Waldeigentümer im Hinblick auf das Verbrennen von Rinde und Reisig im Rahmen der Borkenkäferbekämpfung.

Befinde sich die Stelle, an der die pflanzlichen Abfälle anfallen, etwa in einem schwer zugänglichen Gelände oder sei der Weg zur nächsten Grüngutsammelstelle so weit entfernt, dass der ökologische Nutzen der Verwertung durch den erforderlichen Einsatz von Kraftstoff zunichtegemacht würde, sei die Verwertung wirtschaftlich nicht zumutbar. Die Schwelle für diese Argumentation sei laut Morelle jedoch sehr hoch.

Die Amtsleiterin bittet um Beachtung: „Wenn eine der beiden Voraussetzungen vorliegt, dürfen pflanzliche Abfälle außerhalb von Abfallbeseitigungsanlagen nur unter Beachtung folgender Regeln verbrannt werden:

Im Innenbereich ist das Verbrennen nicht erlaubt. Ein flächenhaftes Abbrennen ist verboten. Die Abfälle müssen so trocken sein, dass sie unter möglichst geringer Rauchentwicklung verbrennen. Durch Rauchentwicklung dürfen keine Verkehrsbehinderungen und keine erheblichen Belästigungen sowie

Ortsverwaltung Hugsweier

Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Freitag 08:30 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag nach Vereinbarung
Donnerstag 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

Sprechstunden des Ortsvorstehers

Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Tel.: 07821-43332, Fax: 07821-91075150

E-Mail: ovhugsweier@lahr.de; thomas.keller@lahr.de

Wichtige Rufnummern

Schutterlindenberghalle 07821/43584
07821/908379
Evang. Kindergarten 07821/4824
Evang. Pfarramt 07821/955386
Johann-Peter-Hebel-Schule 07821/41523

Notrufe

Polizei 110
Polizeirevier Lahr 07821/2770
Feuerwehr/DRK-Rettungsdienst 112
DRK-Krankentransport 0781/19222
Ärztlicher Notfalldienst:
Ärztevermittlung 116117
Zahnärztlicher Notruf 0180/322255511
Giftnotruf 0761/19240
Apothekennotdienst: 0800/0022833

Störungsdienst

badenova / Entstörungsdienst Gas+Wasser 0800/2767767
EW Mittelbaden Lahr / Strom 07821/280-0
Bau- u. Gartenbetrieb Lahr (BGL) 07821/9146-0

Herausgeber: Stadt Lahr, Ortsverwaltung Hugsweier, verantwortlich für den amtlichen Teil: Ortsvorsteher Georg Bader

Verlag und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg, Tel. 0781/504-1455, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

kein gefährlicher Funkenflug entstehen. In keinem Fall dürfen folgende Mindestabstände unterschritten werden: 200 Meter von Autobahnen, 100 Meter von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen und 50 Meter von Gebäuden und Baumbeständen.

Bei starkem Wind darf nicht verbrannt werden, außerdem nicht in der Zeit zwischen Sonnenuntergang und Sonnenaufgang. Feuer und Glut müssen ständig beobachtet werden und beim Verlassen erloschen sein. Die Verbrennungsrückstände sind bald in den Boden einzuarbeiten.

Handelt es sich um größere Mengen pflanzlicher Abfälle, die verbrannt werden müssen, ist dies der Ortspolizeibehörde, also der Stadt oder Gemeinde, rechtzeitig vorher anzuzeigen. Für ein Feuer im Abstand von unter 100 Metern zum Wald ist eine Genehmigung des Amts für Waldwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis einzuholen, außer es ist der Waldbesitzer selbst, der es im Rahmen der Sonderregelungen entzündet.

Das widerrechtliche Verbrennen von pflanzlichen Abfällen außerhalb von Abfallbeseitigungsanlagen stellt nach Mitteilung des Landratsamts Ortenaukreis eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße von bis zu einhunderttausend Euro geahndet werden kann.

Weitere Auskünfte gibt Roland Fischer vom Amt für Gewerbeaufsicht, Immissionsschutz und Abfallrecht beim Landratsamt Ortenaukreis, Telefon 0781 805 1317. Für Waldeigentümer sind die forstlichen Revierleitungen Ansprechpartner.

Das Landratsamt Ortenaukreis informiert:

Viele Deponien und Wertstoffhöfe sind zwischen Weihnachten und Drei Könige geöffnet

Die Deponien und Wertstoffhöfe im Ortenaukreis sind bis einschließlich Donnerstag, 22. Dezember, wie gewohnt geöffnet. Von Freitag bis Dienstag, 23. bis 27. Dezember, am Samstag, 31. Dezember (Silvester), sowie am Freitag und Samstag, 6. Januar (Heilige Drei Könige) und 7. Januar, sind alle Deponien und Wertstoffhöfe im Ortenaukreis geschlossen.

Die Deponien und Wertstoffhöfe Achern-Maiwald, „Vulkan“ in Haslach im Kinzigtal, Kehl-Kork, Lahr-Sulz, Oberkirch-Meisenbühl, Offenburg-Rammersweier, „Kahlenberg“ in Ringsheim, Schutterwald-Höfen und Seelbach-Schönberg sind von Mittwoch bis Freitag, 28. bis 30. Dezember, und von Montag bis Donnerstag, 2. bis 5. Januar, wie gewohnt geöffnet.

Dagegen sind die Deponien und Wertstoffhöfe Neuried-Altenheim, Offenburg-Weier, Offenburg-Zunsweier und Schwana-Ottenheim vom 23. Dezember durchgehend bis einschließlich Samstag, 7. Januar 2023, geschlossen.

Ab Montag, 9. Januar 2023, sind alle Deponien und Wertstoffhöfe im Ortenaukreis wieder wie gewohnt geöffnet.

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft informiert darüber hinaus, dass auf nahezu allen Deponien und Wertstoffhöfen des Ortenaukreises jetzt auch EC-Kartenzahlung (keine Kreditkarten) statt Barzahlung oder Rechnung möglich und erwünscht ist. Noch nicht möglich ist dies auf den Deponien und Wertstoffhöfen Neuried-Altenheim, OG-Weier und OG-Zunsweier.

Weitere Auskünfte gibt es bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Telefon 0781 805-9600 oder unter der E-Mail abfallwirtschaft@ortenaukreis.de sowie auf der Internetseite www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de und in der AbfallApp Ortenaukreis.

Das Landratsamt Ortenaukreis informiert:

Müllabfuhrtermine können sich wegen Feiertagen verschieben

AbfallApp Ortenaukreis informiert zuverlässig

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis informiert, dass sich aufgrund der bevorstehenden Feiertage die Müllabfuhrtermine verschieben können.

Um die Abfuhr nicht zu verpassen, wird empfohlen, sich in den Abfallkalendern für 2022 und 2023 über die Abfuhrtage zu informieren. Sowohl auf den gedruckten als auch auf den PDF-Abfallkalendern auf der Internetseite der Abfallwirtschaft Ortenaukreis sind sämtliche Termine zu finden. Verschiebungen aufgrund der Feiertage sind darin bereits berücksichtigt.

Wer bequem und zuverlässig vorher an alle Termine erinnert werden will, kann sich rechtzeitig vor Weihnachten noch die kostenlose AbfallApp Ortenaukreis herunterladen. Auf der Startseite der Internetseite www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de gibt es direkte Links zum Apple Store und GooglePlay Store sowie einen QR-Code zum Download.

Weitere Informationen zur Abfallentsorgung im Ortenaukreis gibt es bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter Telefon 0781 805 9600 oder per E-Mail an abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Sonstige Mitteilungen

Markus Ibert verschiebt Haushaltsverabschiedung

Ziel ist Gemeinderatsbeschluss im Februar 2023

Lahrs Oberbürgermeister Markus Ibert hat die Verabschiedung des städtischen Haushalts für das Jahr 2023, die für die Gemeinderatssitzung am Montag, 19. Dezember 2022, vorgesehen war, auf das kommende Jahr verschoben. Eine Abstimmung im Kreis der Fraktionsvorsitzenden hatte zuvor ergeben, dass eine Mehrheit im Gemeinderat dem Haushalt 2023 zugestimmt hätte, aber die bislang vorgelegte mittelfristige Finanzplanung sowie den Vorschlag zur Erhöhung der Schuldenobergrenze auf 45 Millionen Euro ablehnt. Damit wäre der gesamte Haushalt seitens des Regierungspräsidiums nicht genehmigungsfähig.

Für den Vorschlag der Verwaltung, die Schuldenobergrenze anzuheben, gab es im Wesentlichen zwei Gründe: die um vier Millionen Euro sprunghaft gestiegenen Energiekosten und den Ersatzneubau für die Kita Bottenbrunnenstraße mit fünf Millionen Euro, ausgelöst durch die Planungen des Ortenau Klinikums. Ohne diese beiden Posten, die nicht in städtischer Verantwortung liegen, wäre die Schuldenobergrenze eingehalten worden, betont Markus Ibert: „Gerade in diesen unsicheren Zeiten habe ich ein anderes Signal erwartet, zumal zu bedenken ist, dass die großen Investitionen, die wir in den kommenden Jahren geplant haben, vor allem der Bildung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen zugutekommen sollten. Wir haben den Prozess der Haushaltskonsolidierung angestoßen, und die Aufstellung des Haushalts war noch nie so transparent und unter so enger Einbindung des Gemeinderats wie in diesem Jahr erfolgt. In dem grundsätzlichen Ziel, strukturelle Verbesserungen im städtischen Haushalt zu

erzielen, stimme ich mit den Fraktionen vollkommen überein, und wir wollen und werden uns dieser Aufgabe annehmen. Da jedoch der Haushalt 2023 selbst wohl eine breite Mehrheit gefunden hätte, ist es umso bedauerlicher, dass wir nun erneut im Modus der vorläufigen Haushaltsführung in ein neues Jahr starten müssen.“

Dies bedeutet konkret: Die Stadt kann finanzielle Leistungen nur erbringen, wenn sie rechtlich dazu verpflichtet ist oder diese für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind. Die Stadtverwaltung kann viele Themen also erst nach der Haushaltsgenehmigung angehen, was mit hoher Wahrscheinlichkeit dazu führen wird, dass ein Teil der Vorhaben aus zeitlichen Gründen nicht mehr vollständig abgearbeitet werden kann.

Um diese Einschränkungen möglichst schnell zu überwinden, hat Markus Ibert nun das Ziel ausgegeben, den Haushalt im Februar 2023 zu verabschieden. Die Stadtverwaltung wird hierfür einen Vorschlag zum weiteren zeitlichen und inhaltlichen Vorgehen erarbeiten. „Es gab zwar auch deutliche Positionierungen für eine Haushaltsverabschiedung schon in der nächsten Sitzung, aber eine Kampfabstimmung hätte das Klima und die weitere Zusammenarbeit stark belastet – zwischen Verwaltung und Gemeinderat ebenso wie innerhalb des Gremiums“, sagt Ibert.

Wie der Weg zur Haushaltsverabschiedung nun konkret aussehen wird, ist noch offen – ob beispielsweise die mittelfristige Finanzplanung unmittelbar angepasst wird oder ob sich der Gemeinderat mit einem Selbstbindungsbeschluss zu weiteren Maßnahmen zur strukturellen Verbesserung des städtischen Haushalts verpflichtet. „In allen Fällen gilt: Der großen Gemeinschaftsaufgabe der Haushaltskonsolidierung müssen sich die Verwaltung und die Fraktionen des Gemeinderats gemeinsam stellen“, betont Ibert. „Mein Appell an alle Beteiligten ist, die Gespräche offen, konstruktiv und ohne Denkverbote zu führen, damit wir zeitnah zu guten Ergebnissen kommen und mittelfristig auch wieder neue finanzielle Freiräume für die zukunftsgerichtete Entwicklung und Gestaltung unserer Stadt gewinnen.“

Die VHS Lahr informiert:

Office 2019 für den Büroalltag

Voraussetzung: Grundkenntnisse in Word, Excel und Powerpoint. Der vierteilige Kurs beginnt am Montag, 9. Januar, 18.30 bis 21.30 Uhr, VHS Zentrum.

Hatha-Yoga, Atmung und Bewegung intensiv erleben

Der Kurs richtet sich an Teilnehmer, die bereits Erfahrung mit Yoga haben. Der sechsteilige Kurs beginnt am Donnerstag, 12. Januar, 18.30 bis 20.45 Uhr, Industriehof 4, Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik.

Schwimmen für Kinder - Anfänger ab 6 J.

Zehnteilige Schwimmkurse für Kinder ab 6 Jahren, Hallenbad Lahr. Beginn 1. Kurs: Freitag, 13. Januar, 14 bis 14.45 Uhr. 2. Kurs: 14.45 bis 15.30 Uhr. 3. Kurs: 15.30 bis 16.15 Uhr.

Weitere Informationen und Anmeldungen bei der Volkshochschule Lahr, Tel.: 07821 / 918-0, E-Mail: vhslahr@lahr.de oder im Internet unter <https://vhs.lahr.de>.

Das Stadt Theater Lahr informiert:

Samstag 7.1.23, 20 Uhr, Parktheater, VVK: 19 – 34 € / AK zzgl. 2€

Neujahrskonzert – Jánoška Ensemble
Ondrej und Roman Jánoška (Violine), František Jánoška (Klavier), Julius Darvas (Kontrabass)

Eine außergewöhnliche Reise zu den Ursprüngen der Musik mit dem Elan und Mut zur Fusion moderner Stilelemente...
Sonntag 15.1.23, 18 Uhr und Montag 16.1.23 10 Uhr, Parktheater, VVK: 7€ / AK 8€
Pötzblitz! Kultur für Kids

Kinder- und Jugendtheaterfestival über Grenzen Allezhop!
Show! – Tanz um dein Leben

Von Yaroslawa Goreby und Florence Herrmann

nach einer Idee von Edzard Schoppmann

Das Theater BAAL zeigt ein Stück über eine Migrantin, die ihre Kindheit für einen

Traum opfert – mit autobiografischen Zügen.

Freitag 20.1.23, 20 Uhr, Parktheater, VVK: 10 - 22 € / AK

zzgl. 2€

LahrBoulevard

Himmliche Zeiten

Revue von Tilmann von Blomberg (Buch), Carsten Gerlitz (Liedtexte und musikalische Arrangements) und Katja Wolff (Kreative Entwicklung)

Mit Angelika Mann, Patricia Hodell, Heike Jonca, Nini Stadtmann u. a.

Regie: Katja Wolff

Schauspielbühnen in Stuttgart, Komödie im Marquardt

Das Erfolgsteam von „Heiße Zeiten“ und „Höchste Zeit“ stürmt erneut die Bühne und stellt sich der Frage: Was bleibt nach

Wechseljahren und später Scheidung,

nach Brigitte Womann und Dove Pro Age?

Dienstag 24.1.23, 20 Uhr, Parktheater, VVK: 7 – 17 € / AK

zzgl. 2 €

StadtTheater Lahr

Hexenjagd

Schauspiel von Arthur Miller

Mit Wolfgang Seidenberg, Iris Boss, Carsten Klemm u. a.

Regie: Volkmar Kamm

Euro-Studio Landgraf

Mit seiner außergewöhnlichen Bühnenwirkung und den messerscharfen Charakterporträts ist Millers Werk auch heute noch ein Lehrstück über jegliche Art von Massenhysterie und politisch bzw. religiös motivierte Wahnvorstellungen.

Die Stadtmühle Lahr informiert:

Vorträge in der Stadtmühle im Januar

Dienstag, 10.01., 15:00 Uhr: Bildvortrag „Nordgriechenland“

Wilde Schluchten, glasklares Wasser, hohe Wasserfälle, schroffe Felsen, mächtige Gipfel, dichte Wälder, alpine Matten mit großer Blütenpracht – das alles bringt man nicht unbedingt mit Griechenland in Verbindung. Doch all dies findet man in den Gebirgen Nordgriechenlands. Helmut Opitz nimmt sie mit in das wenig bekannte Pindosgebirge im Nordwesten Griechenlands, wo die Gipfel 2500 m erreichen.

Dienstag, 17.01., 15:00 Uhr: Bildvortrag „Straßen und Plätze - Die Schillerstraße und der Lahrer Bahnhofplatz“

Mit historischen und neuen Bildern setzt Norbert Klein seine Vortragsreihe über die Entwicklung der Lahrer Straßen und Plätze fort. In der Schillerstraße, auch als Lahrer Bankstraße bekannt, lässt sich nicht nur die Entwicklung zweier renommierter Bankhäuser nachvollziehen, hier wurde auch Mediengeschichte geschrieben. Die wechselvolle Geschichte des Lahrer Stadtbahnhofs, eines der sieben Lahrer Bahnhöfe, dauerte von 1912 – 1971.

Dienstag, 24.01., 15:00 Uhr: Bildvortrag „Der Osten Deutschlands“

Bruna Tröndlin zeigt in ihrem Bildvortrag wunderbare Landschaften, großartige Städte mit bestens erhaltener Bausub-

stanz, Kunst und Kultur vom Mittelalter bis zur Moderne, sowie Zentren europäischer Geistesgeschichte. Entdecken Sie den - immer noch wenig bekannten - Osten Deutschlands.

Dienstag, 31.01., 15:00 Uhr: Vortrag „Astrid Lindgren“

Astrid Lindgren (1907 - 2002) hat Millionen von Kindern auf der ganzen Welt mit ihren Büchern begeistert. Ihre Bücherhelden haben viele Kindheiten begleitet. Die Ereignisse ihres eigenen sehr bewegten Lebens hielt sie vor der Öffentlichkeit unter Verschluss. Erst nach ihrem Tod offenbarte sich ihrer Leserschaft ihre Lebensgeschichte. Der Vortrag von Dorothea Grube stellt Teile ihrer Biographie und ihres Werks und deren Bezüge zueinander dar.

Der Eintritt zu den Vorträgen ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Mehrgenerationenhaus Lahr- Bürgerzentrum
Treffpunkt Stadtmühle**

**Bei der Stadtmühle 2, Lahr / Telefon 07821- 21787
stadtmuehle@lahr.de / www.lahr.de**

Das Grundbildungszentrum Ortenau informiert:

Wir sind für Sie da!

Kurse „Besser lesen, schreiben, rechnen“ für Erwachsene:

Offenburg, GBZ-Ortenau, Unionrampe 4a

Immer montags, 15:30 – 17:00 Uhr und donnerstags, 19:00 - 20:30 Uhr

Lahr, vhs Lahr, Kaiserstraße 41, Haus zum Pflug

Immer mittwochs, 16:15 - 17:45 Uhr

Kehl, vhs Ortenau, Am Läger 12, 77694 Kehl

Immer donnerstags, 18:00 - 19:30 Uhr

Kommen Sie vorbei. Unsere Lerner und Lernerinnen können im Lesen, Schreiben oder Rechnen die Grundlagen auffrischen oder wieder neu erlernen. Ziel ist es, den Einstieg in (Grund-)Bildung einfach zu gestalten. Alle Kurse sind kostenfrei. Ein Einstieg in die Kurse ist jederzeit möglich.

Weitere mögliche Lernhalte für die Lerner und Lernerinnen im GBZ sind:

Erwerb von Grundfähigkeiten im IT-Bereich, der Gesundheitsbildung, der finanziellen Grundbildung.

Informationen und Anmeldung:

GBZ Ortenau, Elfriede Ulrich, Unionrampe 4a, 77652 Offenburg

E-Mail: elfriede.ulrich@gbz-ortenau.de oder Telefon 0781 9364 280.

Das Grundbildungszentrum Ortenau (GBZ) ist eine Initiative der drei Volkshochschulen Lahr, Offenburg und Ortenau und wird vom Kultusministerium BW und ESF gefördert.

Das Ortenau Klinikum Ettenheim informiert:

Ettenheim: Notaufnahme noch bis 23. Dezember 2022 geöffnet

Das Zentrum für Gesundheit Ettenheim wird am 1. Januar 2023 offiziell an die Stelle des Ortenau Klinikums in Ettenheim

treten. Da aus organisatorischen Gründen der Betrieb der Klinik bereits vor den Weihnachtsfeiertagen endet, wird auch die Notaufnahme am Ortenau Klinikum in Ettenheim am 23. Dezember 2022 um 12 Uhr den Betrieb einstellen. Patienten werden gebeten, die Notaufnahme am Ortenau Klinikum in Lahr aufzusuchen. Für leichtere Notfälle steht ab Januar das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) im Zentrum für Gesundheit während der Praxiszeiten zur Verfügung.

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

BEST - das Entscheidungstraining zur Berufs- und Studienorientierung für Schülerinnen und Schüler der Kursstufe am 11.01. und 17.01.2023 am Integrierten Beruflichen Gymnasium in Lahr

Welcher Studiengang passt zu mir? Was kann ich, was will ich? Diese Fragen stellen sich Schülerinnen und Schüler der Oberstufe jedes Jahr von Neuem. Parallel zur Abiturvorbereitung heißt es, sich nach Studienmöglichkeiten, Bewerbungsfristen und Zulassungsvoraussetzungen zu erkundigen. In den letzten Jahren kamen viele Orientierungsmöglichkeiten coronabedingt zu kurz. Praktika entfielen und die Entscheidung für ein Studienfach oder einen Ausbildungsberuf wurden in die Zukunft geschoben.

Um Schülerinnen und Schülern sowie Absolventen mit Abi in der Tasche die Studien- bzw. Berufswahl zu erleichtern, bieten das Wissenschaftsministerium und das Kultusministerium 22 Plätze im zweitägigen Entscheidungstraining BEST an. Durchgeführt wird das Seminar von einem Tandem bestehend aus einer Lehrkraft und einer Studien- und Berufsberaterin der Agentur für Arbeit in Lahr.

Am ersten Tag des Trainings erkunden die Teilnehmer mit Hilfe wechselnder Methoden und Arbeitsformen ihre Interessen und Fähigkeiten und finden heraus, an welchen Werten und Zielen sie ihr Handeln ausrichten. In einer Intervallphase absolvieren sie den Orientierungstest, der neben den persönlichen Interessen auch die individuellen Fähigkeiten erfasst und mit möglichen Studiengängen zur Deckung bringt. Mit einer Rechercheaufgabe lernen die Schülerinnen und Schüler in einer „Guided Tour“ die wichtigsten zuverlässigen Internetportale kennen. Am zweiten Tag des Trainings werden die Ergebnisse des Orientierungstests aufgearbeitet, offene Fragen zur Studien- und Berufswahl beantwortet und Wege zur Entscheidungsfindung trainiert.

Das nächste Seminar findet nach den Weihnachtsferien am 11.1. und 17.01.2023 von 8:30 Uhr bis 17 Uhr am IBG Lahr statt. Kosten entstehen lediglich für Kopien in Höhe von 10 Euro pro Teilnehmer. Schülerinnen und Schüler aller Gymnasien und Absolventen mit Hochschulreife sind herzlich willkommen. Auch Studienabbrechern steht das Seminar zur Neuorientierung offen. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.bw-best.de

Interessenten können sich ab sofort ausschließlich über das Internetportal für das Training anmelden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Jutta Spothelfer spothelfer@ibg-lahr.de oder an Karina Kokemüller Offenburg. Berufsberatung@arbeitsagentur.de

Die Arbeitsagentur Offenburg informiert:

Meldepflicht: Unternehmen mit mindestens 20 Mitarbeitern müssen schwerbehinderte Menschen beschäftigende Betriebe sind verpflichtet ihre Daten bis zum 31. März 2023 an die Arbeitsagentur zu melden Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit durchschnittlich mindestens 20 Arbeitsplätzen sind gesetzlich verpflichtet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Die Beschäftigungs- und Anzeigepflicht gilt auch für Unternehmen, die im laufenden Jahr von Kurzarbeit betroffen waren. Ihre Beschäftigungsdaten müssen diese Arbeitgeber und Arbeitgeberinnen bis spätestens 31. März 2023 der Agentur für Arbeit anzeigen. Diese Frist kann nicht verlängert werden. Kommen Arbeitgeber der Beschäftigungspflicht nicht nach, ist eine sogenannte Ausgleichsabgabe zu zahlen. Diese Abgabe wird nicht pauschal erhoben, sondern ist gestaffelt und wird auf Grundlage der jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote ermittelt. Die Mittel der Ausgleichsabgabe wird zur Förderung der Teilhabe von schwerbehinderten Menschen verwendet. Darunter zählt etwa die Einrichtung eines Arbeitsplatzes oder die Förderung eines schwerbehinderten Menschen mit einem Eingliederungszuschuss. Fragen zum Anzeigeverfahren werden von Montag bis Freitag zwischen 9:30 Uhr und 11:30 Uhr unter der Telefonnummer 0721 823 7066 für Arbeitgeber aus dem Bezirk der Agentur für Arbeit Offenburg beantwortet. Kostenlose Software Am schnellsten geht die Übermittlung der Beschäftigungsdaten, wenn die Anzeige elektronisch erstellt wird. Hierzu kann die kostenfreie Software IW-Elan genutzt werden. Diese steht auf der Homepage www.iw-elan.de unter der Rubrik „Download“ zur Verfügung oder kann als CD-ROM unter der Rubrik „Service“ bestellt werden. Falls eine Ausgleichsabgabe gezahlt werden muss, kann dies ebenso über die Software berechnet werden. Information für die amtlichen Mitteilungsblätter der Städte und Gemeinden Seit dem Anzeigjahr 2021 ist die elektronische Anzeige mit IW-Elan noch einfacher: Es ist keine Unterschrift und keine postalische Versendung der „Erklärung zur Vorlage bei der Agentur für Arbeit“ mehr erforderlich. Weitere Hinweise und Erläuterungen können über die BA-Seite www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/schwerbehinderte-menschen abgerufen werden.

Die Landwirtschaftliche Alterskasse informiert:

Energiepreispauschale für Rentnerinnen und Rentner Energiepreispauschale für Rentnerinnen und Rentner le für Rentnerinnen und Rentner ausgezahlt ausgezahlt Die Landwirtschaftliche Alterskasse (LAK) hat die 300 Euro Energiepreispauschale an die Rentnerinnen und Rentner überwiesen. Diesen Betrag erhalten alle, die am 1. Dezember 2022 eine laufende Rente von der LAK bezogen haben und in Deutschland leben. Mit der Zahlung sollen die von den stark gestiegenen Energiekosten betroffenen Menschen entlastet werden. In Ausnahmefällen, in denen die Auszahlung im Dezember nicht möglich war, erfolgt die Überweisung automatisch Anfang Januar 2023. Wer die Energiepreispauschale trotz eines Anspruchs nicht erhalten hat, kann ab dem 9. Januar 2023 einen Antrag auf nachträgliche Auszahlung bei der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See, 44781 Bochum, stellen. Für telefonische Auskünfte ist das Bürgertelefon des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales montags bis donnerstags von 8 bis 20 Uhr unter der Nummer 030 221911001 erreichbar. Weitere Informationen im Internet unter: www.svlfg.de/energiepreispauschale-fuer-rentnerinnen-und-rentner

Die Polizei informiert:

Vorsicht bei „Schockanrufen“ von vermeintlichen Verwandten, Bekannten oder Behördenvertretern

Leider kommen immer wieder „Schockanrufe“ von vermeintlichen Verwandten oder Behördenvertretern vor. Der Trick funktioniert folgendermaßen:

Der oder die Anrufer geben sich als Sohn, Tochter oder als Enkelkind aus und behaupten einen schweren Unfall verursacht zu haben. Sie berichten, bei dem Unfall sei zum Beispiel ein Kind schwer verletzt worden. Die Polizei könne man nicht holen, da man dann den Führerschein verlieren oder in Haft kommen könne. Um die Krankenhauskosten für das Kind zu bezahlen bräuchte man 10.000 €, sonst käme die Polizei.

Es kann auch sein, dass ein Polizist oder Vertreter des Gerichts sich meldet und eine sogenannte Kautions in Form eines hohen Geldbetrags abholen will, um die Haft des Enkels zu vermeiden.

Dieser Trick kann auch weiter verändert werden.

Tipp:

- Wundern Sie sich bei diesen Anrufen und lassen Sie sich nicht ins Bockshorn jagen.
- Bevor Sie sich zum Geldabheben oder zur Geldübergabe überreden lassen, reden Sie mit Verwandten, Bekannten oder der Nachbarschaft darüber und verständigen Sie die Polizei.
- Übergeben Sie Fremden kein Bargeld, Münzsammlungen oder Schmuck.
- Lassen Sie sich nicht aushorchen.
- Oft geht es auch darum, herauszufinden, ob Sie alleine leben und wann Sie zu Hause sind.
- Schützen Sie Ihr Geld vor Fremden.

Tipp der Polizei:

Polizeipräsidium Offenburg

Tipp der Polizei: Lassen Sie sich sehen!

Früher dunkel, später hell: Gehen Sie keine Kompromisse ein. Nur wer gesehen wird, wird nicht übersehen. Nutzen Sie gerade in der dunklen Jahreszeit die Chance, rechtzeitig erkannt zu werden. Durch eine zuverlässig funktionierende Fahrrad-Beleuchtung, eine Rückleuchte mit Standlichtfunktion, es darf auch eine reflektierende Weste sein: Das sehen Autofahrende gern!

Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de

Kirchliche Mitteilungen

Evangelisches Pfarramt Lahr-Hugsweier

Telefon: 07821-955386, Fax: 07821-955387

Pfarramts-Bürozeiten: Di. 9.00 - 12.00 Uhr, Do. 14.30 - 17.30 Uhr

Samstag, 24. Dezember 2022 – Heiliger Abend –

16.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel des Kindergottesdienstes

18.30 Uhr Christvesper mit musikalischer Gestaltung durch den Posaunenchor (Pfr. A. Malter)

Sonntag, 25. Dezember 2022 – 1. Weihnachtstag –

10.15 Uhr Weihnachtsgottesdienst (Pfr. A. Malter)

Montag, 26. Dezember 2022 – 2. Weihnachtstag –
18.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit vielen
Weihnachtsliedern (Pfr.i.R. E. Weißenberger)

Samstag, 31. Dezember 2022 – Silvester –
18.30 Uhr Jahresabschlussgottesdienst
(Diakon i.R. R. Losch)

Über dem neuen Jahr steht die JAHRESLOSUNG 2023:
„Du bist ein Gott, der mich sieht“ (1. Mose 16,13)

Sonntag, 01. Januar 2023 – Neujahrstag –
09.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. A. Malter)

Freitag, den 06. Januar 2023 – Epiphania –
Zentraler Gottesdienst in der Region (Näheres ist der Tages-
presse zu entnehmen)

Sonntag, 08. Januar 2023 – 1. So. n. Epiphania –
10.15 Uhr Gottesdienst (Pfr.i.R. E. Weißenberger)

Dienstag, den 10. Januar 2023
19.30 Uhr Kirchenchor

Sonntag, 15. Januar 2023 – 2. So. n. Epiphania –
09.00 Uhr Gottesdienst (Präd.in D. Brasch-Duffner)

Dienstag, den 17. Januar 2023
19.30 Uhr Kirchenchor

Voranzeige:

Sonntag, 22. Januar 2023 – 3. So. n. Epiphania –
10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i. R. Jürgen Barth. Im
Anschluss Gelegenheit ins Gespräch zu kommen
beim Umtrunk im Gemeindehaus.

Vereinsmitteilungen



Unser Programm für die kommenden Monate 2022/2023

Tja, die schlechte Nachricht am besten gleich zu Beginn:
Unser langjähriger Vermieter, die Erzdiözese Freiburg, verkauft
das Gebäude der Kirche St. Martin. Damit verliert der Koffer
ab dem 31. März 2023 sein Zuhause, wobei wir die geplanten
Veranstaltungen bis dahin noch durchführen können.
Um die weiteren bereits vereinbarten Auftritte noch anbieten
zu können, dürfen wir ab April – wieder einmal!! - in den Evan-
gelischen Gemeindesaal ausweichen.

Das macht den drohenden Abschied für uns alle etwas leichter.

Trotzdem wollen wir noch nicht ganz aufgeben und sind nun
auf der Suche nach einem neuen Veranstaltungsort. Das
erweist sich aber in unserem Dorf als recht schwierig. Sollte
nun jemand unter Ihnen eine Möglichkeit sehen, wo wir in der
Zukunft unsere Koffer abstellen können, so sind wir dankbar
um jeden Hinweis.

Auch wenn das keine angenehmen Neuigkeiten sind,
wünschen wir Ihnen allen ein schönes und friedliches Weih-
nachtsfest und ein gutes neues Jahr 2023!

Und nun zu unseren bevorstehenden Veranstaltungen!!!

Samstag, 21. Januar 2023, 20.00 Uhr

„Namibia – Land der Extreme“ – Ein Film von und mit Bernd Tacke

Der wilde Etosha-Nationalpark, Buscherfahrung weitab
jeglicher Zivilisation im wilden Damaraland mit seinen Wüsten-
elefanten, beeindruckende Schluchten und unberührte Stein-
und Sandwüsten, die überwältigende Namib-Wüste mit den
spektakulären roten Sanddünen des Sossusvlei. All diese
faszinierenden Kultur-, Natur- und Tiererlebnisse sind Inhalte
des neuesten Films „Namibia – Land der Extreme“ des Lehrer
Filmautors Bernd Tacke. Ausgangs- und Endpunkt des Natur-
und Safari-Reisefilms ist Windhoek. In der Hauptstadt und in
der Küstenstadt Swakopmund sind noch zahlreiche Erinne-
rungen an die deutsche Kolonialzeit lebendig. Der Safari-Film
„Namibia – Land der Extreme“ ist neben dem Naturfilm „Leben
und Sterben in der Serengeti“ der zweite Film von Bernd
Tacke, der die Zuschauer nach Afrika führt.

Samstag, 4. Februar 2023, 20.00 Uhr

Der Koffer wird zum Zaubertheater: Michael Parlez und Kit Klinkert verzaubern uns in ihrem „Auswärtsspiel“

Unter dem Titel Magie im Mercure haben Michael Parlez & Kit
Klinkert vor über 5 Jahren Freiburgs erstes Close up Zauber-
Theater eröffnet und ihre Shows in Freiburg sind meist restlos
ausverkauft.

Ganz selten spielen Sie Ihr gemeinsames Programm auch
außerhalb Ihres Theaters, dazu zählt nun auch ein Abend im
Koffer in Lahr/Hugsweier.

Dieser verwandelt sich an diesem Abend in ein kleines exklu-
sives Zaubertheater, einem Ort an dem Zuschauer Zauber-
kunst aus nächster Nähe erleben können.

Die beiden Freiburger Zauberkünstler Michael Parlez & Kit
Klinkert entführen Sie dann mit einem Augenzwinkern und
hautnah, für einen Abend lang an den Rand der Realität.
Erleben Sie direkt unter Ihren Augen unglaubliche Kunststücke
und magische Momente.

Staunen, schmunzeln und lachen Sie und genießen Sie einen
Abend voller handgemachter Wunder auf einem der exklu-
siven Plätze.

Das Programm besticht nicht nur durch hochkarätige Zauber-
kunst, sondern lebt auch von dem witzigen Zusammenspiel
seiner beiden Akteure. Michael Parlez und Kit Klinkert sind
zwei erfrischend unterschiedliche Charaktere, gleichzeitig
aber ein seit Jahren eingespieltes Team und so spielen sie sich
auf der Bühne, unterhaltsam und verblüffend, gegenseitig die
Bälle zu und setzen dabei scheinbar mühelos sämtliche Natur-
gesetze außer Kraft und stellen die Logik auf den Kopf.

Samstag, 25. Februar 2023, 20.00 Uhr

Ein Heimatabend der besonderen Art mit dem Kehler Liedermacher Gerd Birsner

„Wenn de Babbe mit de Schlabbe in de Rappe dabbe dud.“
So lautet ein Klassiker des Kehler Liedermachers Gerd Birsner.
Am Samstagabend gibt er im Kulturkeller Koffer in Hugsweier
ein furioses Gastspiel.

Der Abend wird ein Streifzug durch die Geschichte seines
Schaffens. Erinnerungen an das Musical „Diersche forever“
zum 750-jährigen Bestehen seines ursprünglichen Heimat-
ortes Diersheim und an seine Zeit als Moderator beim Südwest-
trundfunk. Und natürlich hat „De Gerd“ in seinen früheren
Zeiten auch ein Kinderprogramm als „Käpt'n Huch“ gestaltet
und macht heute Bühnenprogramme mit Liedern aus der Pop-
und Folkmusik.

Seine eigene „Berühmtheit“ unterstreicht er auch gerne mit
dem Vortrag eines Liedes von Elvis Presley. Denn der hatte

schon damals gesungen „Isch de Gerd dooo“ (In the Getto). Zwischendurch erzählt er Geschichten aus seinem Leben, schwärmt vom badischen Ländle mit seiner schönen Landschaft und dem guten Essen. Und wenn er dann das von ihm komponierte Lied „De badische Himmel“ singt, dann dürften mit dieser Hommage an die Heimat die Herzen aller Zuschauer

Sonntag, 5. März 2023 , 15.00 Uhr

„Erinnerungen an Hügschwierr“ von und mit Gottfried Schweickhardt

Auch wenn er mittlerweile in Seelbach lebt, ist Gottfried Schweickhardt doch in Hugsweier aufgewachsen und blieb dem Ort immer verbunden.

Im alemannischen Wikipedia ist über ihn zu lesen:

„Dr Schweickhardt het bis 2012 as Realschullehrer am „Geroldsecker Bildungszentrum Seelbach“ unterrichtet. Vu 2013 bis 2017 het er zäme mit dr Brigitte Panther un dr Monika Opitz d Laitig vum kadolische Bildigswärch Säälbach ibernuu. Anne 2020 het er bim Dialäktwettbewerb Lohrer Murre e Sonderbryys in dr Kategorie Prosa gwunne mit ere alemannische Ibersetzig vun ere Gschicht, wun er im Mai 2020 im ‚Stadtanzeiger Ortenau‘ uf Hochditsch vereffetligt ghaa het.“

Er schreibt amüsante und nachdenkliche Geschichten über das Leben an sich, über die Familie und den Haushalt, über Hugsweier und das Gestern-Heute-Morgen, über Arm und Reich und natürlich auch über die Zeit mit Corona, die ihn letztendlich zum Schreiben gebracht hat.

Freitag, 10. März 2023 , 20.00 Uhr

„New Diamonds of Music“ mit Laurence Gondet, Jean-Paul Distel und Markus Braun

Laurence Gondet, Jean-Paul Distel und Markus Braun sind die „Diamonds of Music“

Die drei haben sich zusammengetan, um ihre Lieblingslieder zu singen und zu spielen. Die Idee wurde während eines gemeinsamen Abendessen geboren: Warum nicht einmal miteinander auf die Bühne gehen? Das Motto war schnell gefunden: Wir spielen unsere Diamanten der Musik! Und so bekommt die deutsch-französische Freundschaft einen besonderen Klang.

Da sind Stücke aus Folk und Blues, Jazziges und Chansons. Da sind Lieder von Neil Young, Eric Clapton, Johnny Cash und Christie Moore.

Bühnenerfahrung haben alle: Laurence am Bass spielt in verschiedenen Formationen, Jean-Paul an der Gitarre und an der Dobro ist der Profi und unter anderem bestens bekannt als Begleitmusiker von René Egles. Markus spielt Gitarre und Bluesharp in unterschiedlichen Gruppen.

Freitag, 12. Mai 2023 , 20.00 Uhr

„34 Jahre JONTEF – das Jubiläumsprogramm“

JONTEF, der Name ist Programm: JONTEF bedeutet Festtag. Ein Festtag mit Musik und Theater, ein Festtag der „kleinen Mentschelach“, der Menschen nicht nur im jiddischen Shtetl der Vergangenheit, sondern auch heute, hier und anderswo, der Menschen, die sich begegnen, sich verlieben und verlieren, bekriegen und versöhnen.

Mit Lust und Liebe haben sie wieder ein Jubiläumsprogramm zusammengestellt, das sie ihren Zuhörern widmen. Denn von ihnen handeln ihre Lieder und Geschichten. „Jontefs Musik trifft die Zuhörer mitten ins Herz“, schrieb ein Kritiker.

Wie die Presse urteilt: „Ohne großen technischen Aufwand, nur durch Wort und Musik und die virtuose Beherrschung der Instrumente erweckt Jontef die überschäumende Lebensfreude, den augenzwinkernden Humor und die Melancholie der Welt des Stedls wieder zum Leben.“ JONTEF ist die einzige Klezmer-Gruppe in Deutschland, die in dieser Weise Wort und Musik verbindet. Dafür haben sie Preise gewonnen und darauf beruht ihr Erfolg.

Samstag, 30. September 2023 , 20.00 Uhr

„Oldtime Goodies“ mit Southern Breeze

Be original! Diese zwei unscheinbaren Worte werden in der Musikwelt einem der berühmtesten Jazzmusiker zugeschrieben und gelten für viele als Ansporn für ihr musikalisches Tun. Auch der Spielbetrieb von THE SOUTHERN BREEZE folgt diesem Credo und überrascht zum einen mit einer außer- und ungewöhnlichen Instrumentenvielfalt und zum anderen musiziert das Duo mit Markus Kaufmann und Jürgen Schindler mit phantasievollen Möglichkeiten mit zig Instrumenten gleichzeitig. So fröhnen die beiden ihre Liebelei zu jazzig, bluesigen Harmonien, swingenden Rhythmen und aufmunternden Melodien aus dem großen American Songbook, dem Repertoire aus den Gassen von New Orleans und vielem mehr. Einzige Bedingung für jede Songperle im Repertoire der Combo: sie muss zwingend zig Jahrzehnte in den berüchtigten „Rillen“ haben!

The SOUTHERN BREEZE und ihr Programm „Oldtime Goodies“ – das ist abwechslungsreiche, unglaublich akustische Unterhaltung und schenkt dem Zuhörer den Spaß, manch erstaunliches für Augen und Ohren zu entdecken!

Samstag, 28. Oktober 2023 , 20.00 Uhr

Der mittlerweile aus Radio und Fernsehen bekannte Kabarettist

Matthias Jung

lässt es sich nicht nehmen, trotz seiner bundesweiten Erfolge bei uns im Koffer aufzutreten!

Er spielt bei uns die Vorpremiere seines neuen Programms

„Abenteuer Pubertät“ - So peinlich kommen wir nicht mehr zusammen“

Wer Kinder in der Pubertät hat, der kennt die hitzigen Diskussionen über Schule, unauferäumte Zimmer und Helfen im Haushalt. Der weiß auch, dass WhatsApp überlebenswichtig ist und Hygiene oft überschätzt wird. Jedenfalls aus der Sicht der Teenager.

Unsere Kinder leben LAUT und wir haben oft nicht die LEISESTE Ahnung wie sie so ticken. Auf einmal sind wir peinlich, gemein und einfach nur nervig. Das gehört zum Abnabelungsprozess dazu. Matthias weiß: Als Eltern muss man lernen loszulassen. Am liebsten die Kreditkarte!

Also keine Sorge: Pädagoge und Comedian Matthias Jung kommt mit seinem Programm den Erwachsenen und Eltern erneut zur Hilfe. Eine einzigartige Mischung aus Sachverstand und Humor, faktenreich und äußerst unterhaltsam. Der lustigste Gedulds-Leidfaden: Nah am Alltag! Nah an den Eltern! Nah am Abenteuer Pubertät!

Feuerwehr Hugsweier

Wenn es brennt!!!

- Ruhe bewahren
 - Durch Aufregung wird nichts besser
 - Türen zumachen – aber nicht abschließen
 - Versuchen Sie – wenn möglich – den Brand zu löschen
 - Setzen Sie sich aber keinen Gefahren aus!
 - Warten Sie vor dem Haus auf die Feuerwehr
 - Diese benötigt ihre Informationen für die Brandbekämpfung
 - Bei Feueralarm rufen Sie bitte die Feuerwehrleitstelle an, Tel. 112
- Geben Sie ihren Namen und den Ort der Brandstelle durch.
Die Feuerwehr wird über Funkempfänger (stiller Alarm) sofort alarmiert.

Die Feuerwehr Hugsweier wünscht der Einwohnerschaft ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, brandfreies, neues Jahr 2023.



Sportkegelclub Hugsweier 67 e.V.

wünscht allen Freunden, Gönnern, Fans sowie der Einwohnerschaft von Hugsweier Frohe Weihnachten und ein friedliches, glückliches, gesundes Neues Jahr 2023.

Obst- und Gartenbauverein Hugsweier

Der Obst- und Gartenbauverein Hugsweier wünscht allen Mitgliedern, Bürgerinnen und Bürgern ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023.



TuS Hugsweier

Der TuS Hugsweier von 1919 e.V. informiert:

Wir weisen darauf hin, dass im neuen Jahr die Altpapier- und Alteisensammlung wieder stattfindet.

TuS Hugsweier
Die Vorstandschaft

Der TuS Hugsweier, die Handballabteilung des TuS sowie der Förderverein des TuS wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023.



DORV-Leben Hugsweier GbR

Dorfladen nimmt immer mehr Gestalt an

Mehr als 60 Gesellschafterinnen und Gesellschafter besuchten die DORV-Gesellschafterversammlung, die bereits Ende November 2022 im Evangelischen Pfarrsaal Hugsweier stattfand. In dem Lahrer Ortsteil soll ein Zentrum mit Dorfladen, Mehrzweckräume, Café und Wohneinheiten entstehen – die Abkürzung DORV steht für „Dienstleistung und ortsnahe Rundum-Versorgung“.

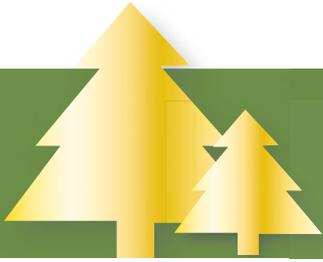
Das DORV-Team informierte zunächst über die Etappenziele bezüglich des geplanten DORV-Ladens und über diesjährige Projekte, die das Zusammenleben im Ort bereichert haben. So führte die Bewerbung beim Lahrer Stadtgulden für die Anschaffung eines Cafémobils zum vollen Erfolg – die beantragte Höchstsumme von 10 000 Euro wurde bewilligt. Außerdem konnten sich die Bürgerinnen und Bürger Hugsweiers über einen geselligen Treff Anfang November unter dem Dach des ehemaligen Café Edelweiß freuen. Der Pizzawagen der Lahrer Werkstätten leistete dabei kulinarische Unterstützung. Auch die Lebensmittelsammelaktion im November zugunsten der Lahrer Tafel wurde rege angenommen.

Weiter konnte das DORV-Team mit der erfolgreichen Bewerbung bei der „Initiative Allianz für Beteiligung“ punkten. Das vorgelegte Konzept und das bisherige Engagement haben überzeugt, sodass nun mit finanzieller Förderung in Höhe von maximal 4000 Euro eine professionelle Beratung möglich ist. Wolfgang Gröll von der „New Way Betriebs- und Wirtschaftsberatung“ reiste für die Versammlung extra an. Seine anschauliche Präsentation mit 3D-Animation zum Inneren des geplanten DORV-Ladens wurde anerkennend aufgenommen. Außerdem beschäftigt er sich ausführlich und ganz speziell mit den finanziellen und rechtlichen Grundlagen kleiner Läden und hat das geplante DORV-Zentrum dahingehend untersucht. Laut seiner Marktanalyse sowie eines vorgelegten Wirtschaftsplans sieht er gute Chancen für Hugsweier, doch bis zur tatsächlichen Eröffnung sind noch einige Schritte notwendig.

Claudia Dalm vom Stadtplanungsamt Lahr, die das Projekt seit Beginn begleitet und unterstützt, zählte auf: Neben dem Zwischenerwerb des geplanten Standorts durch die Stadt sind für das DORV-Zentrum drei Förderanträge zur Aufnahme in das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum beim Regierungspräsidium Freiburg eingereicht worden. Zudem wird der Bebauungsplanentwurf derzeit geprüft, dazu musste ein Lärmgutachten neu erstellt werden. Ein von einem Notar zu fertigender Kaufvertrag mit Städtebaulichem Vertrag zwischen der Stadt Lahr und dem Investor Eichner Bau ist in Vorbereitung.

Weitere formale Aspekte, die die Trägerschaft des Ladens betreffen, müssen ebenso geklärt werden. Die Gründung eines Vereins steht im Raum, nachdem das DORV-Team im Laufe des Jahres alle Vor- und Nachteile verschiedener möglicher Rechtsformen abgewogen hat. Der Vorschlag wurde angediskutiert, die Entscheidung soll auf einer weiteren Gesellschafterversammlung im Frühjahr erfolgen. Auch Gespräche mit Banken im Hinblick auf die Kreditwürdigkeiten stehen an.

Als Gäste am Abend wurden Oberbürgermeister Markus Ibert sowie dessen Amtsvorgänger Dr. Wolfgang G. Müller begrüßt. Beide stehen voll hinter dem für Lahr innovativen Projekt. Markus Ibert dankte den Ehrenamtlichen für ihr langjähriges unermüdliches Engagement und bittet die Hugsweierer Bevölkerung, auf der jetzt nicht einfachen Zielgeraden das Team weiterhin zu unterstützen. Auch Klaus Koch von der Firma Eichner Bau unterstrich mit seiner Anwesenheit die Wichtigkeit des Projekts.



Frohe Weihnachten

Wir wünschen unseren Kunden,
Geschäftspartner, Freunden und Bekannten ein

frohes Weihnachtsfest.

Wir sind auch im Neuen Jahr mit
aller Energie für Sie da.

Direkt an der A5, Ausfahrt Lahr (56)

Tank- und Waschpark Lahr
Einsteinallee
77933 Lahr
Tel. 07821 / 9 06 89-0
www.guenther-lahr.de

GÜNTHER
Energie + Service

Frohe Weihnachten

SPD

Hugsweier

Die SPD-Stadtteilgruppe Hugsweier
wünscht allen ein friedliches
Weihnachtsfest und ein zufriedenes,
gesundes neues Jahr 2023.

Für die SPD-Stadtteilgruppe
Irma Hochhalter, Günter Noll, Peter Winkels

an
steinmetz

Büro:
Friedhofstraße 25
77933 Lahr
Tel.: (0 78 21) 2 32 33
Fax: (0 78 21) 27 16 28
E-mail: info@nuvolin.de

Produktionswerk:
Tullastraße 19
79341 Kenzingen
Tel.: (0 76 44) 42 40
Fax: (0 76 44) 42 51

Grabmalkunst · Restaurierungen · Bildhauerarbeiten · Sandsteinbruch

Nuvolin GmbH
www.nuvolin.de

Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr



*Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins Jahr 2023*

Fenster // Türen
Rollläden // Jalousien
Überdachungen
Insektenschutz

*Frohe
Weihnachten
und ein gutes
Neues Jahr!*



Wüst & Schabinger
FENSTER // TÜREN

Tullastraße 27 · 77933 Lahr
Tel. +49 (0) 7821/ 954876-0
Fax +49 (0) 7821/ 954876-9
info@wuest-schabinger.de
www.wuest-schabinger.de





Frohe Weihnachten

Wir wünschen ein glückliches – gesundes
und friedvolles neues Jahr



Bauunternehmen | Zimmerei | Blechnerei | Flachdachabdichtung

77948 Friesenheim-Schuttern · Tel. 0 78 21/6 15 48 · www.greiner-bau.de

Frohes Fest!

Wir wünschen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten ein
gesegnetes Weihnachtsfest
sowie ein gesundes und
erfolgreiches **2023!**



 **Biegert-Litterst GmbH**
Waldstraße 13
 77974 Meißenheim
Telefon 07824 · 663458
 biegert-litterst@t-online.de
 www.biegert-litterst.de

 **biegert-litterst**
Maurer und Beton-Bau GmbH

Wir wünschen frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr.



SUZUKI

Autohaus Baral

Suzuki Exklusivhändler · Inh. Petro Müller
Kuhbacher Hauptstr. 20 · 77933 Lahr-Kuhbach
Tel.: 07821-977526

info@autohaus-baral.de
www.suzuki-handel.de/baral

Allen Kunden und Freunden
unseres Hauses

Frohe Weihnachten und
viel Glück im Neuen Jahr.

Öffnungszeiten:

24.12. Heiligabend von 7.00 - 13.00 Uhr geöffnet
25.12. und 26.12. geschlossen
31.12. Silvester von 7.00 - 13.00 Uhr geöffnet
01.01. Neujahr geschlossen



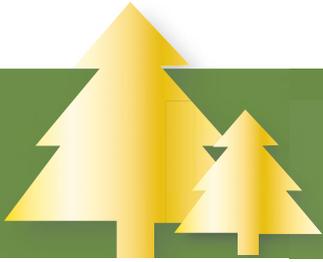
**NORBERT
OBERLE**
Kfz-Meisterbetrieb

①a Autoservice
bft-Tankstelle
Wasch-Center
Postagentur

77963 Ottenheim
Tel. 0 78 24/9 24
Fax 0 78 24/42 54

Jeden Donnerstag TÜV-Abnahme in unserer Werkstatt.





Frohe Weihnachten

Frohe Weihnachten
& ein gutes neues Jahr
wünscht Ihnen Ihre



Auf dem Pfahl 2 • 77974 Meißenheim-Kürzell
Tel.: 07824/6649-0 • www.zimmerei-jaegle.de

**FROHE
WEIHNACHTEN!**

Wir wünschen allen unseren Kunden ein gesegnetes **Weihnachtsfest**, viel Glück und Gesundheit. Für 2023 viel Erfolg. Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihre Treue und freuen uns auf neue Herausforderungen.

euronics
Billian-Griesbaum

Reichenbacher Hauptstr. 70 | 77933 Lahr
Tel.: +49 (0) 7821 97410
www.billian-griesbaum.de

*Frohe
Weihnachten*

und ein wundervolles
neues Jahr!



Möchten Sie das Grün Ihres Tannenbaums nicht mehr missen? Oder brauchen Ihre vier Wände andere frische Farben? Wir sind für Sie da und machen Ihr Zuhause schöner. Herzliche Grüße von Ihrem Handwerksbetrieb.

Maler
MÜLLER

Maler Müller GmbH
Weingartenstr. 96 | 77933 Lahr - Sulz
07821 - 91670
www.maler-mueller.de

Frohe
Weihnachten &
ein gutes
neues
Jahr!



ENGEL & VÖLKERS

Kreuzkirchstraße 11
D-77652 Offenburg
Tel. 0781 / 93 99 97 00





Stellenmarkt

ELZTAL



Elztal Holzhaus GmbH

Neues Jahr heißt neue Hoffnungen, neue Begegnungen, neue Wege gehen...

Starte jetzt deine Karriere bei uns in der Holzengabe und Arbeitsvorbereitung!

Nähere Info's unter www.elztalholzhaus.de/jobs

In der Steig 7 77978 Schuttertal



Seit vielen Jahren steht KML für innovative Systemlösungen von Hightech-Kabinen für den Fahrzeug-, Schiffs- und Kranbau. KML fertigt Komplettlösungen „Made in Germany“, denn alle Kabinen werden ausschließlich im Hause KML entwickelt und hergestellt.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

- **FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK** (Warenannahme Stahlbau) m / w / d
- **INDUSTRIELACKIERER** m / w / d
- **MAG-SCHWEISSER** m / w / d
- **TECHNISCHER PRODUKTDESIGNER** m / w / d
- **AUSHILFSKRÄFTE** m / w / d auf 520 € Basis für unterstützende Tätigkeiten, Reinigungsarbeiten, kleine Reparaturen, Fahrdienste

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.kml-kabinen.de
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an: s.hatt@kml-kabinen.de

KML GmbH – Industriestr. 19 – 77933 Lahr – Tel. 07821 9476 324 – www.kml-kabinen.de



Veranstaltungen

Tipps



BRENNHOLZTAGE

27. – 30. Dezember 2022 9-17.00 Uhr

Maschinenvorfürungen und Programm für die ganze Familie.

Super Aktionspreise

mit vielen Sonderangeboten



Oehler Fahrzeugbau GmbH · Windschläger Str. 105-107
77652 Offenburg · Tel.: 0781 9139-0

E-Mail: info@oehlermaschinen.de · www.oehlermaschinen.de



HAUSMESSE 2023

03. – 05. Januar 2023 • Dienstag bis Donnerstag von 09:00 - 17:00 Uhr

PKW-Anhänger

- Kipper
- Baumaschinen-Transporter
- Fahrzeug-Transporter
- Koffer- und Kühl-Anhänger
- Pferde- und Vieh-Anhänger
- Tieflader

Landwirtschaftliche Anhänger

- 3-Seiten-Kipper 6-20 t
- Muldenkipper 16-24 t
- Forst-3-Seiten-Kipper 6-20 t

LKW-Anhänger

- Bau-/Kommunalkipper 6-20 t
- Über-/Durchfahrtflader 6-20 t

NEU: PKW-Kippergeneration mit Luftfahrwerk, auch ankipprbar

Qualität und Innovation aus Tradition

Hirth Fahrzeugbau GmbH
Gewerbegebiet Breite

Feldbergstraße 2
78652 Dellfingen

Telefon 0 74 20 / 92 08 - 0
Info@hirth-anhaenger.de



MITARBEITER GESUCHT

Wir sind ein junges Team und suchen coole Mitarbeiter!

Du bist Schreiner, Zimmerer, Schlosser, Metallbauer, Fahrzeugbauer, Landmaschinenmechaniker oder Nutzfahrzeugmechaniker (m/w/d) und hast Lust auf Fahrzeugbau? Dann melde dich bei uns.

Kurzbewerbung an: karrriere@hirth-anhaenger.de

Triberger Weihnachtszauber

Direkt an Deutschlands höchsten Wasserfällen

25. - 30.12.22



NUR NOCH 2 TAGE BIS ZUM START

UNSERE HIGHLIGHTS

- hochkarätiges Showprogramm
- 5 x täglich spektakuläre Feuershow
- 4 x Feuerwerk vom 27. - 30.12.
- 20m-Südkurier-Riesenrad
- zauberhaftes Wunderland

Jetzt Tickets Online sichern!
www.triberger-weihnachtszauber.de

	6		4		1			9
				2				
2			8	9			3	1
	5		7	8	4	3	9	
		2				5		
	9	7	2	1	5		6	
5	7			3	9			8
				4				
6			1		2		4	

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!



Profitieren Sie mit Ihrer Prospektbeilage von der hohen **Akzeptanz** und **Glaubwürdigkeit** unserer Amtlichen Nachrichtenblätter.

Mit uns sprechen Sie Ihre Kunden direkt an und das nahezu **ohne Streuverluste**.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504-14 56

☎ 07 81 / 504-14 69

@ anb.anzeigen@reiff.de

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

OHRbits, --

**MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!**

100
OHRbits, --

50
OHRbits, --
Schwarzwald TALER

WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

Die **OHRbits** sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 0 39 44 - 3 61 60 - www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

PROMEDICA PLUS

Gibt es etwas Schöneres, als im eigenen Zuhause alt zu werden?

Wir machen es möglich!

JETZT BERATUNG BUCHEN

PROMEDICA PLUS Lahr
 Ralph Röderer
 0151 746 376 28
 r.roederer@promedicaplus.de
 www.promedicaplus.de /lahr

WA WEINGUT ACKERMANN

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Fam. Ackermann & Elke Burger

Öffnungszeiten vor Weihnachten + Silvester

täglich von 16 – 19 Uhr
 24. + 31.12.
 von 9 - 12 Uhr oder
 nach tel. Vereinbarung

Dorfstraße 21
 77971 Kippenheim-Schmieheim
 www.weingut-ackermann.com

5	4	6	2	7	1	8	3	9
3	7	9	8	4	5	1	2	6
8	2	1	6	3	9	4	7	5
4	9	8	5	1	2	7	6	3
7	1	5	3	9	6	2	8	4
2	6	3	4	8	7	9	5	1
1	3	7	9	6	8	5	4	2
9	5	4	7	2	3	6	1	8
6	8	2	1	5	4	3	9	7

Achtung Zahngold!
Zahle 60 € pro Zahn.
Komme gleich – zahle bar.
Zahle Höchstpreis!

Kaue auch Zahnbrücken, versilbertes Besteck, Zinn- u. Kupfergeschirr, Goldschmuck, Modeschmuck, Armbanduhren, Pelze und Teppiche

L. Mettbach
 Tel. 01573/4282237 od.
 0761/46468

Glühwein Afterwork
 von 27.12 bis 30.12.2022 jeweils von 17 bis 21 Uhr

Altjahrsrabatte % sichern Glühwein und mehr...

Canseven
TERRASSENWELTEN
 www.canseven.de

07821 - 99 26 879 | Falkenweg 4 | 77948 Friesenheim

Nasse Wände? Schimmelpilz?

„Wer zur Quelle gehen kann, gehe nicht zum Wassertopf.“ Leonardo da Vinci

Das gesamte ISOTEC-Team dankt all denen, die uns in der Vergangenheit Ihr Vertrauen schenken und freut sich auf all jene, welche die Zukunft mit uns gemeinsam gestalten.

Wir wünschen **Frohe Weihnachten**, besinnliche Stunden im Kreise Ihrer Lieben und einen guten Start im nächsten Jahr.

ISOTEC-Fachbetrieb Abdichtungstechnik Joachim Hug
 Tel. 07808-91463-0 • www.isotec.de/hug

ISOTEC
 Wir machen Ihr Haus trocken

So macht Ihr Heizöl prima Klima:
 thermoplus CO₂-kompensiert

thermoplus CO₂
 Premiumheizöl

TotalEnergies Heizöl-Team in Kehl
 Einfach anrufen:
07851-94860
 oder gebührenfrei:
0800-1134110

TotalEnergies

SONDERSEITEN
 in den amtlichen Nachrichtenblättern

Verstärkung gesucht?

Inserieren Sie am 20. Januar 2023 auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Handwerk & Industrie: Mitarbeiter gesucht!

Anzeigenschluss:
 16. Januar 2023, 12.00 Uhr
Information & Beratung:
 Ihre zuständige Mediaberaterin oder
0781/504-1456
 – anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

Foto: Majdanski / Shutterstock.com

Die großen kosmischen Lehren des Jesus von Nazareth

Buch und kostenlose Leseprobe unter:
www.gabriele-verlag.com • Telefon: 0 93 91 - 50 41 35



ZG Raiffeisen Technik GmbH - Lauterbergstraße 1-5 - 76137 Karlsruhe

**WIR WÜNSCHEN
FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GESUNDES
NEUES JAHR!**

Technikzentrum Appenweiler · Sanderstr. 21 · 77767 Appenweiler
Technikbetrieb Lahr · Güterhallenstr. 5/2 · 77933 Lahr-Dinglingen
Technikbetrieb Sinzheim · Breite Weg 15 · 76547 Sinzheim
Technikbetrieb Steinach · Josef-Maier-Str. 7 · 77790 Steinach

www.zg-raiffeisen-technik.de

VERTRAUEN DURCH SERVICE

ZG Raiffeisen
Technik



Hausacher Bärenadvent 2022



Eines unserer Hausacher Bärenkinder 2022 ist der eineinhalbjährige **Ben Armbruster vom Gutmannshof in Hausach**

Als Ben am 16. Februar 2021 zur Welt kam, war das Glück der Familie Armbruster perfekt. Mama Nadine, Papa Roman und die große Schwester Lilly freuten sich riesig, und Ben entwickelte sich zunächst auch einmal wie ein ganz normales Baby. Doch es dauerte nicht lange, da verweigerte der kleine Bub die Nahrung und hatte wochenlang keinen Stuhlgang. Auch wenn der Kinderarzt immer beschwichtigte: Die Eltern hatten immer mehr das Gefühl, mit ihrem Sohn stimmt etwas nicht. Erst die Hausärztin der Mutter erkannte das auch von ärztlicher Seite. Ben wurde in der Uniklinik in Freiburg untersucht, und nach der gentechnischen Blutkontrolle war klar: Er hat den sehr seltenen Gendefekt AHDS, der auf der ganzen Welt nur 350 mal vorkommt.

Ben nimmt an einer wissenschaftlichen Medikamentenstudie teil, er braucht wöchentliche Therapien und tägliche Übungen. Durch diesen Gendefekt hat Ben eine Muskelschwäche. Noch wissen die Eltern nicht, wie die Zukunft von Ben aussehen wird, ob er jemals laufen, sitzen oder sprechen kann. Aber sie freuen sich über jeden noch so kleinen Fortschritt.

Ben liebt Tiere über alles, das merkt man besonders bei der Pferdetherapie. Er ist ein fröhliches Kind und lacht sehr gerne.

„Wie kann man helfen?“

★ Durch den Kauf eines **Anne-Maier-Bären** zum Preis von **19,00 Euro** u.a. bei Moser Herrenmoden in Hausach.

★ Durch eine **Spende** auf folgende Konten:
Kontoinhaber: Hausacher Bärenadvent e.V.

Volksbank MSW e.G. • IBAN: DE91 6649 2700 0000 5300 00

Sparkasse Kinzigtal • IBAN: DE74 6645 1548 0000 6142 23

Mit freundlicher Unterstützung von:  wolber.eu

Weitere aktuelle Infos finden Sie auf der Facebook & Instagram Seite „Hausacher Advent“ oder im Internet unter:
www.hausacher-baerenadvent.de

Frohe Weihnachten

wünscht Ihnen und Ihrer Familie das gesamte Team des **ANB REIFF Verlags**.

Wir bedanken uns herzlich für die gute Zusammenarbeit und die Treue unserer Leserinnen und Leser, und wünschen Ihnen allen ein gutes neues Jahr voller **Gesundheit, Glück** und **Zuversicht**.



reiff amtliche nachrichtenblätter.



Foto: Lukas Gajda / Shutterstock.com